

Inhalt

Vorwort der Herausgeber	7
Vorwort des Autors zur englischen Ausgabe	11

I Die Befreiung der Kulturen vom Eurozentrismus

1 Das Zentrum verlagern	18
<i>Auf dem Weg zu einem kulturellen Pluralismus</i>	
2 Raum schaffen, damit hundert Blumen blühen können	29
<i>Der Reichtum einer allgemeinen globalen Kultur</i>	
3 Die Universalität regionalen Wissens	43
4 Imperialismus der Sprache	48
<i>Englisch, eine Welt-Sprache?</i>	48
5 Kultureller Dialog für eine neue Welt	61
6 Der kulturelle Faktor im neokolonialen Zeitalter	66

II Die Befreiung der Kulturen von kolonialen Hinterlassenschaften

7 Der Schriftsteller in einem neokolonialen Staat	80
8 Der Widerstand gegen das Verdammungsurteil	97
<i>Die Rolle der Kopfarbeiter</i>	97
9 Die Rolle des Wissenschaftlers bei der Entwicklung der Literaturen Afrikas	104
10 Postkoloniale Politik und Kultur	110
11 In Moïso Kenia ist Geschichte subversiv	118
12 Aus den Korridoren des Schweigens	124
<i>Der Exilierte schreibt zurück</i>	124
13 <i>Imperialismus und Revolution</i>	132
<i>Bewegungen für sozialen Wandel</i>	

III Die Befreiung der Kulturen vom Rassismus

14 Die Ideologie des Rassismus	138
<i>Krieg gegen Frieden innerhalb von und zwischen den Nationen</i>	
15 Rassismus in der Literatur	148
16 Ihr Koch, ihr Hund	155
<i>Karen Blixens Afrika</i>	
17 Biggles, Mau Mau und ich	159
18 Black Power in Großbritannien	165
19 Der lange Marsch zur Freiheit	170
<i>Willkommen daheim, Mandela!</i>	

IV Matigari, Träume & Alpträume

20 Das Leben, die Literatur und eine Sehnsucht nach der Heimat	178
21 Matigari und die Träume von einem geeinten Ostafrika	183
Glossar	202
Danksagungen	205